

Pressemitteilung 136/2025 vom 4. Juni 2025

Zahl der vor Thüringer Gerichten verurteilten Personen

deutlich gesunken

Nach ersten Ergebnissen der Strafverfolgungsstatistik standen im Jahr 2024 insgesamt 19 629 Per-

sonen wegen einer oder mehrerer Straftaten oder Vergehen vor einem Thüringer Gericht. Wie das

Thüringer Landesamt für Statistik mitteilt, wurden 15 282 Angeklagte rechtskräftig verurteilt, d. h.

gegen sie wurde eine Freiheitsstrafe, Geldstrafe oder Strafarrest (bei allgemeinem Strafrecht) bzw.

eine Jugendstrafe, Zuchtmittel oder Erziehungsmaßregel (bei Jugendstrafe) verhängt. Gegenüber

dem Vorjahr sank die Zahl der Verurteilten um 8,2 Prozent.

In weiteren 574 Fällen entschieden die Gerichte auf Freispruch, in 3 759 Fällen wurde das Verfahren

eingestellt oder von einer Strafe abgesehen, gegen 14 Personen wurde eine Maßregel ausgespro-

chen.

Die Verurteilungsquote lag mit 77,9 Prozent leicht unter der des Vorjahres (2023: 78,7 Prozent). Die

Verurteilungsquoten der Jugendlichen (40,2 Prozent) und die der Heranwachsenden (59,7 Prozent)

lagen deutlich unter der der Erwachsenen (81,1 Prozent).

Die Verurteilungsquote der Ausländerinnen und Ausländer war mit 81,2 Prozent um 4,3 Prozent-

punkte höher als die der deutschen Verurteilten (76,9 Prozent).

Mit 3 479 Personen gab es in Thüringen so viele Verurteilungen von Ausländerinnen und Ausländern

wie noch nie zuvor (+6,1 Prozent gegenüber dem Vorjahr). Im Jahr 2024 hatten mit 22,8 Prozent

mehr als ein Fünftel aller Verurteilten keine deutsche Staatsbürgerschaft, im Jahr 2023 waren es

19,7 Prozent. Zu beachten ist, dass bei der Zahl der verurteilten Nichtdeutschen auch Personen ent-

halten sind, die keinen Wohnsitz in Deutschland haben.

Die meisten Verurteilten (11 534 Personen) hatten gegen das Strafgesetzbuch (-7,9 Prozent) und

3 748 Personen gegen andere Bundes- und Landesgesetze (-9,4 Prozent) verstoßen. Hauptsächlich

handelte es sich hier mit 1 337 Verurteilten um Straftaten gegen das Betäubungsmittelgesetz. Aller-

dings gab es bei diesen Straftaten gegenüber dem Vorjahr einendeutlichen Rückgang um 19,0 Pro-

zent.

Verbreitung der Pressemitteilung mit Quellenangabe erwünscht.



Am häufigsten mussten sich die Verurteilten wegen Straftaten im Straßenverkehr verantworten. Ein Viertel aller Verurteilten (3 953 Personen) standen deshalb vor Gericht. Gegenüber dem Vorjahr gab es hier einen Rückgang um 4,0 Prozent.

17,8 Prozent der Verurteilten haben Strafen wegen sogenannter "anderer Vermögens- und Eigentumsdelikte", insbesondere wegen Betrugs und Erschleichen von Leistungen zu verbüßen und 16,5 Prozent wegen Diebstahl und Unterschlagung.

Aufgrund von Straftaten gegen das Leben wurden in Thüringen im letzten Jahr 18 Personen verurteilt, darunter lediglich 4 Personen wegen Totschlags und eine wegen Mordes.

Weitere Auskünfte erteilt:

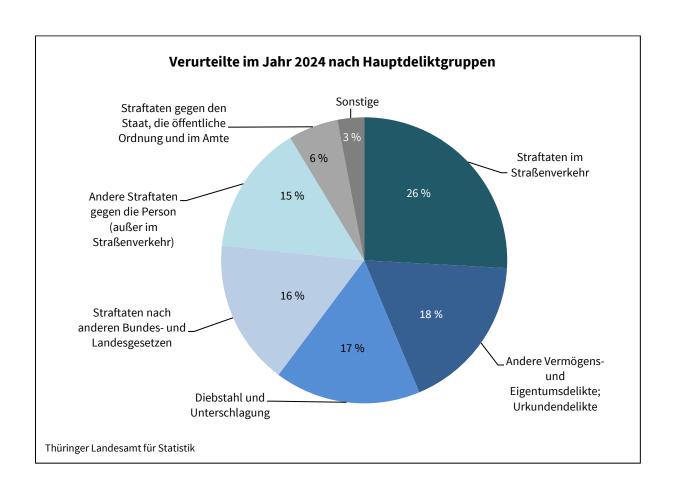
Sachgebiet Gewerbeanzeigen, Rechtspflege Telefon: 03 61 57 331-92 40

Pressestelle

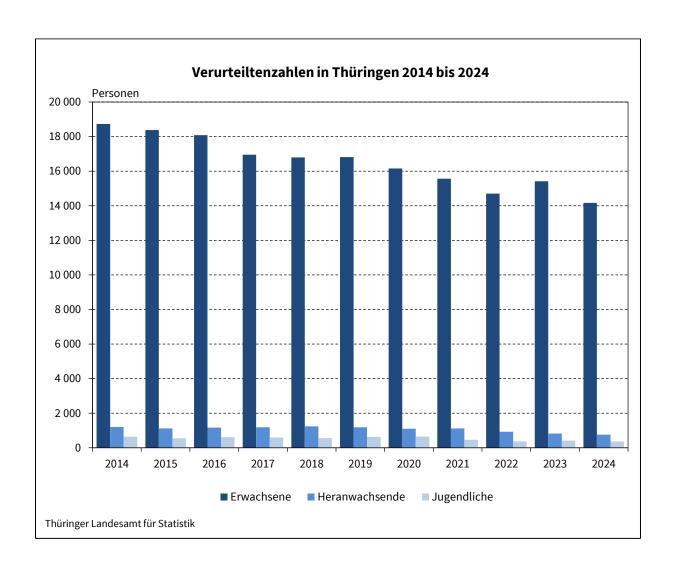
Telefon: 03 61 57 331-91 13

E-Mail: presse@statistik.thueringen.de











Abgeurteilte und Verurteilte in Thüringen

Merkmal	Einheit	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024
Abgeurteilte	Anzahl	25 983	25 449	25 088	23 791	23 689	23 792	22 670	22 077	20 532	21 177	19 629
Verurteilte	Anzahl	20 577	20 042	19 853	18 728	18 589	18 624	17 904	17 144	15 994	16 656	15 282
davon												
nach allgemeinem Strafrecht	Anzahl	19 287	18 940	18 690	17 544	17 413	17 346	16 725	16 068	15 113	15 766	14 524
Heranwachsende 1)	Anzahl	556	565	611	588	615	534	565	504	412	347	360
Erwachsene	Anzahl	18 731	18 375	18 079	16 956	16 798	16 812	16 160	15 564	14 701	15 419	14 164
nach Jugendstrafrecht	Anzahl	1 290	1 102	1 163	1 184	1 176	1 278	1 179	1 076	881	890	758
Jugendliche ²⁾	Anzahl	642	546	613	589	552	625	647	463	371	417	363
Heranwachsende 1)	Anzahl	648	556	550	595	624	653	532	613	510	473	395
nach Geschlecht												
männlich	Anzahl	16 449	15 950	15 825	15 010	15 027	14 986	14 312	13 905	13 019	13 468	12 372
Anteil	Prozent	80	80	80	80	81	80	80	81	81	81	81
weiblich	Anzahl	4 128	4 092	4 028	3718	3 562	3 638	3 592	3 2 3 9	2 975	3 188	2910
Anteil	Prozent	20	20	20	20	19	20	20	19	19	19	19
und zwar												
Vorverurteilte	Anzahl	11 960	11 472	11 230	10 680	10 472	10 220	9 953	9 856	8 936	8 891	8 094
Anteil	Prozent	58	57	57	57	56	55	56	57	56	53	53
Ausländer	Anzahl	1 276	1 463	1916	2011	2 389	2 736	2 699	2 858	2 902	3 280	3 479
Anteil	Prozent	6	7	10	11	13	15	15	17	18	20	23
nach Hauptdeliktgruppen												
Straftaten gegen den Staat, die öffentliche Ordnung und im Amte	Anzahl	702	679	758	768	792	866	891	868	856	880	862
Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung	Anzahl	210	214	207	237	255	269	247	242	261	281	269
andere Straftaten gegen die Person (außer im Straßenverkehr)	Anzahl	3 173	2 891	2 936	2 889	2 744	2 787	2 545	2 397	2 293	2 525	2 248
Diebstahl und Unterschlagung	Anzahl	3 422	3 5 1 6	3 441	3 098	2 730	2 602	2 5 1 5	2 297	2 150	2 556	2 5 2 5
Raub und Erpressung, räuberischer Angriff auf Kraftfahrer	Anzahl	171	195	170	166	141	169	152	147	139	126	122
andere Vermögens- und Eigentumsdelikte; Urkundendelikte	Anzahl	5 538	4 920	4 469	4413	4 448	4 382	4 000	3 961	3 450	3 305	2 726
gemeingefährliche Straftaten einschließlich Umweltstraftaten	Anzahl	93	86	87	100	95	90	88	76	77	63	69
Straftaten im Straßenverkehr (einschl. StVG)	Anzahl	4 352	4 387	4 523	4 105	4 242	4 343	4 260	3 741	3 832	4 117	3 953
Straftaten nach anderen Bundes- und Landesgesetzen (außer StVG)	Anzahl	2 916	3 154	3 262	2 952	3 142	3 116	3 206	3 415	2 936	2 803	2 508

¹⁾ Heranwachsende: 18 bis unter 21 Jahren

²⁾ Jugendliche: 14 bis unter 18 Jahren